

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Ne. 275. Samstag den 21. November 1868.

Die Vergebung von Schreibmaterialien-
Lieferungen für die Königliche Regierung
betreffend.

Die Lieferung der Schreibmaterialien für die Königliche Regierung zu
Wiesbaden für das Jahr 1869, bestehend in:

- 1) Bericht-Papier, I. Qualität,
- 2) Canzlei-Papier,
- 3) Post-Papier,
- 4) Concept-Papier (Hand- und Maschinen-Papier),
- 5) Couvert-, Pack- und Löschpapier,
- 6) Couverten in verschiedener Größe,
- 7) Actenrückpapier von verschiedener Farbe,
- 8) Federkielen,
- 9) Blau- und Rothstiften,
- 10) Stegellack (feiner und Packlack),
- 11) Oblaten,
- 12) Bindfaden,
- 13) National- und grauem Heftgarn,
- 14) Heftnadeln,

soll im Wege der Submission vergeben werden.

Offerten sind unter Beifügung von Proben, welche mit dem Namen des
Submittenden versehen sein müssen, bis zum 15. t. Mts. Vormittags 9 Uhr
an die Königliche Regierung hier verschlossen einzusenden.

Bei der Wahl des Bietenden wird sowohl das Angebot, als auch die
Qualität entscheidend sein.

Nähere wünschenswerthe Auskunft ertheilt der Canzlei-Inspector.

Wiesbaden, den 16. November 1868. **Königliche Regierung.**

Ausschreiben.

Die Verpflegung, das Rasiren und die Beforgung der Wäsche der Gefan-
genen im hiesigen Amtsgerichtsgefängnisse soll vom 1. Januar 1869 ab auf
unbestimmte Dauer an den Mindestfordernden vergeben werden.

Zur Verdingung ist Termin auf Samstag den 23. November d. J. Mor-
gens 9 Uhr im Bureau I des unterzeichneten Amtsgerichts, woselbst die Be-
dingungen eingesehen werden können, anberaumt.

Wiesbaden, den 19. November 1868. **Königl. Amtsgericht I. 524**

Bekanntmachung.

Die vacant gewordene Dienststelle eines Leihhaus-Taxators für Leinen, Klei-
dungsstücke &c. soll demnächst anderweit besetzt werden.

Es wird dies mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die-

jenigen hiesigen Bürger, welche sich um diese Stelle bewerben wollen, innerhalb 8 Tagen ihre Gesuche schriftlich bei dem Unterzeichneten einzureichen haben, wobei jedoch ausdrücklich bemerkt wird, daß nur solche Bewerber Berücksichtigung finden können, welche die zur instructionsmäßigen Führung der Dienststelle erforderlichen Kenntnisse besitzen und außerdem eine Caution von 500 Thlr. zu stellen im Stande sind.

Wiesbaden, den 21. November 1868.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Montag den 23. d. M. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben der verstorbenen Bauunternehmer Anton Mäcker Eheleute zu Wiesbaden:

1) drei an der Frankfurterstraße, resp. an dem Hainerweg belegene Bauplätze von 66 Rth. 16 Schuhen — 43 Ruthen 98 Schuhen und 38 Rth. 96 Schuhen;

2) ein Morgen 5 Rth. 36 Schuh Acker „Kohlforb“, 2r Gewann, zw. einem Weg und Philipp Heinrich Schmidt (No. 13); und

3) 54 Rth. 10 Schuh Acker „Vierstädterweg“, 4r Gewann, zw. Isaac Bär und einem Weg (No. 257)

in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 2, versteigern lassen.

Herr Bauunternehmer Heinrich Mäcker dahier gibt Auskunft.

Wiesbaden, den 9. November 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

21185

Bekanntmachung.

Montag den 23. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben des verstorbenen Herrn Philipp Daniel Herber von hier ihre Hofraithe, als:

1) No. 3499 des Stockbuchs: Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Deconomiegebäuden und Hofraum, gelegen in der Saalgasse zwischen Friedrich Beer und Martin Hees und

2) No. 3545b des Stockbuchs: 68 Ruthen 10 Schuhe Garten bei diesem Hause zwischen der Lehrstraße und hinter den Häusern in der Nerostraße in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 2, versteigern lassen.

Die Hofraithe eignet sich wegen ihrer Lage in der Nähe des Kochbrunnens und der Taunusstraße zu jedem Geschäftsbetriebe und können die Versteigerungsbedingungen dahier und bei Herrn August Herber zum Römerbad hieselbst eingesehen werden.

Wiesbaden, den 10. November 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

21351

Bekanntmachung.

Montag den 23. d. M. Nachmittags 3 Uhr wollen die Johann Heim Eheleute von Castel, No. 1694 des Lagerbuchs: 70 Rth. 55 Sch. Acker hinter der Helenenstraße, zw. Jacob Wilhelm Kimmel und Philipp Reinhardt Herz Erben, welcher in die projectirte, die Bleich- und Wellrißstraße verbindende nächste Parallelstraße mit der Helenenstraße, und die daran liegenden Bauplätze fällt, in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 2, versteigern lassen.

Die Situationszeichnung liegt zur Einsicht dahier bereit.

Wiesbaden, den 9. November 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

21184

Bekanntmachung.

Dienstag den 24. d. Mts. Vormittags 9 Uhr will Herr J. Jörg wegen Wohnortsveränderung in dem Hause Goldgasse No. 5 seine Wirthschaftsgeräthe, bestehend in Tischen, Stühlen, Flaschen etc., sodann eine Ladeneinrichtung

mit Theke, eine Ohm 1867r Wein und verschiedene Haus- und Küchengeräthschaften, wobei Schränke, Kommode, Sopha etc., gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 20. November 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.
21998 Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 24. November l. J. Mittags 1 Uhr wird auf hiesigem Rathhause die Weher Jagd öffentlich versteigert.

Wehen, den 17. November 1868. Der Bürgermeister.
416 Hammerlein.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Kgl. Landesbank dahier sollen Samstag den 21. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr ein Kanape, 6 Stühle, ein vollständiges Bett und ein Pferd auf dem Rathhause dahier zwangsweise versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. November 1868. Der Executor.
21997 Müller.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden wird Samstag den 21. November l. J. Mittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden ein Kleiderschrank versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. November 1868. Der Gerichts-Executor.
536 Maher.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 19. November l. J. werden die zur Concursmasse des Jacob Reichart dahier gehörigen Mobilien:

- 1) eine Kuh,
- 2) eine Egge,
- 3) ein Pfluß,
- 4) ein Guß-Kroppen,
- 5) ein Küchenschrank,
- 6) ein Nachttisch,
- 7) circa 4 Centner Heu,
- 8) circa 30 Gebund Stroh

Montag den 23. November Nachmittags 3 Uhr in der Behausung des Jacob Reichart, Hochstätte No. 10, versteigert.

Wiesbaden, den 20. November 1868. Der Massecurator.
21966 J. W. Kimmel.

Bei der Grundstücke-Versteigerung der Erben der verst. Bauunternehmer A. Wäcker Eheleute am Montag den 23. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr läßt Metzger Johann Seewald einen Acker von 91 Mth. 58 Sch. am Schiersteiner Berg mitversteigern.
21899

Zu verkaufen

zwei Oefen mit Holzfeuerung Friedrichstraße 3. 21979

Ein neuer Sessel mit Nachstuhlrichtung ist billig zu verkaufen Saal-
gasse 14. 21246

Alle Arten schöne Möbel, Betten und Matratzen sind sehr billig zu ver-
kaufen Spiegelgasse 11. 21820

Eine große Hundehütte wird zu kaufen gesucht Kirchgasse 20. 21949

Verein für Nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Die diesjährige Generalversammlung findet am Mittwoch den 25. Nov.
Nachmittags 5 Uhr im Museumsaal dahier statt. Der Vorstand. 36

Sprudel.

Montag den 23. November d. J. Abends 8 Uhr:
Sitzung im Sprudelsaal bei E. Weins,
Goldgasse 2.

255

Der Vorstand.

Wiesbadener Consum- und Spar-Verein.

Generalversammlung Sonntag den 22. d. Mts. Abends 8 Uhr in der
Restauration **Union**, ehemals „Spehner“ in der Burgstraße No. 9.

Tagesordnung: Genehmigung und Unterzeichnung der von dem hiesigen
Kreisgericht zum Zweck der Eintragung des Vereins in
das Handelsregister revidirten Statuten.

Wiesbaden, den 20 November 1868.

Der Vorstand. 209

Frische Waldhasen

à 1 fl. 36 fr.

21991

bei **Joh. Geyer**, Hoflieferant.

Frische Bratbückinge

soeben eingetroffen bei

Chr. Ritzel Wwe. 21992

Frische Waldhasen, frisches Wildschwein

21988

billigst bei **Häfner**, Markt 12.

Thee und Chokolade.

in verschiedenen Sorten und zu den billigsten Preisen empfiehlt

Der Director

vom Consum- und Spar-Verein,

21958

Oberwebergasse 32.

G. Bücher's Felsenkeller.

Vorzügliches Winter-Lagerbier nach böhmischer Brauart. Flaschenbier
frei in's Haus geliefert. 21954

Morgen Sonntag: Gänseschießen

in Rambach bei **Ph. Lendle**.

21953

**Illustr. Familienkalender
des Lahrer hinkenden Boten**
für 1869, Preis 14 fr.,
in der **F. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,**
(J. Greiss), Langgasse 27.



Nähmaschinenfabrik

von

Aug. Sternberger,

Kleine Webergasse 8,



verfertigt nur die besten amerikanischen Systeme, Wheeler & Wilson, Grover & Baker, Howe, welche die anerkannt besten für Näherinnen, Schneider und Schuhmacher sind. (Salon-) Familien-Maschinen in reichster Auswahl. Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Kettenstich. Herabgesetzte Preise und Zahlungserleichterung. Garantie. 484 Reparaturen werden billig und schnell besorgt. Rabatt für Wiederverkäufer

Für Ball-Kleider

erlaube ich mir meine weißen Mull, Organdys in prachtvoller Waare zu empfehlen. Mit sehr elastischem Apprett versehen, zeichnen sich diese Mulls besonders durch ihre Dauerhaftigkeit in der Wasche aus.

Ferner erhielt ich von Paris als Ersatz der außer Mode gekommenen Cluny-Spitzen, einen neuen Genre weißer Spitzen in allen Breiten, nicht zu unterscheiden von echter Spitze und äußerst billig.

Verkauf meiner sämtlichen Artikel zu festen Fabrikpreisen.

21902

G. W. Winter, 5 Webergasse 5.

Grand Magasin de Paris et de Vienne
10 Ellenbogengasse 10.

Große Auswahl in ächten Wiener Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Mappen, Visitenkartentäschchen, Schmuckkasten, Handschuh-, Cigarren-, Taback- und Theekasten, ferner eine große Auswahl in Ledertaschen, mit und ohne Einrichtung, für Herrn und Damen, eine große Auswahl Album, mit und ohne Musik, von 24 fr. an, nebst einer reichhaltigen Auswahl in allen Sorten Glacehandschuhen, Dänische, Waschlederne und Seidene, sowie einer großen Partie Portemonnaies von 3, 6, 9 fr. an.

Durch den direkten Bezug obengenannter Artikel ist es nur möglich, so enorm billig verkaufen zu können. 21971

10 Ellenbogengasse 10.

Ralbfleisch per Pfund 12 fr., Hammelfleisch per Pfund 10 fr., geräucherte Würstchen 4 fr. sind zu haben bei Metzger Nikolai, Steingasse 23. 21952



Markt 7.

539

Heute früh 8 Uhr treffen ganz frisch ein
Sechte per Pfd. 18 fr.,
Seezungen, ausgezeichnete Qualität, per Pfd. 24 fr.,
 sowie Egmonder Schellfische, Ostender Kabliau, erste Qualität.

Pindenthaler Hof bei Wiesbaden.

Unterzeichneter beehrt sich einem verehrten Publikum auch den Winter über seine **Wirthschaft** zu empfehlen; für gute Speisen und Getränke ist stets gesorgt.

Jacob Herzfeld. 21985

Ellenbogen-
 gasse
 Nr. 10.

Nicht zu übersehen!

Ellenbogen-
 gasse
 Nr. 10.

Wegen Mangel an Raum verkaufe ich sämtliche wollene Artikel zu staunend billigen Preisen:

eine große Auswahl in Vig-nia-, Lama-, Buxkin-Handschuhe von 9 fr. an, Shawls, Kapuzen, Seelenwärmer von 36 fr. an, Unterhosen in allen Größen, sowie Jacken von 24 fr. an; ferner wollene Hemden und Gesundheits-Jacken und -Hosen (ganz feine Qualität) von 2 fl. 30 fr. an, wollene Schuhe und Stiefeln in allen Größen billigst.

10 Ellenbogengasse 10.

21972

Zu Festgeschenken:

Cylinder- & Anker-Uhren in Gold und Silber für Damen und Herrn,

Pariser Pendules,

Regulateurs,

Kukuks-Uhren und

Wand-Uhren jeder Art,

in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Verkäufe und Reparaturen mit Garantie.

C. Theod. Wagner,

21973

Goldgasse 2, vis-à-vis der Pfänergasse.

Zerno- u. Eastormolle in allen Farben das gewogene Loth 7, 8 u. 10 fr., sowie Strickwolle das $\frac{1}{4}$ 22 fr., für gute und frische Waare wird garantirt, bei **G. Burkhart**, Ecke des Michaelsbergs u. Schwalbacherstr.

Dogheimerstraße 27a, sowie Hochstätte 7 ist 1. Qualität **Schwarzbrod** 16 fr., 2. Qualität 15 fr., 9 Pfund sehr feinen **Vorichuß** 1 fl., 1 Pfund 7 fr. zu haben. 21976

Gute **Kartoffeln** per Kumpf 6 fr.,

Mäuschen

15 "

(malerweise billiger) empfiehlt

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28.

21982

Leçons françaises comprenant toutes les parties de l'instruction élémentaire. S'adresser au bureau de l'expédition. 21626

Une dame française au courant de la confection pour dames et enfants, désire trouver de l'occupation. S'adresser au bureau de l'expédition. 21626

Um schnell französisch sprechen zu lernen wird billig **Unterricht** erteilt. Näheres Saalgasse 10 eine Stiege hoch. 21980

Unterhosen und Unterjacken

in Wolle und Baumwolle empfehle in Auswahl billigst

21971

Philipp Sulzer, Langgasse 13.

Wetzgasse 25 werden **Damentleider** und **Mäntel** geschmackvoll angefertigt.

Ph. Diefenbach. 21955

Traubengelée,

ganz rein und feinschmeckend, feinstes **Apfelgelée**, sowie neues **Zucker-Rübenkraut** empfiehlt **Der Director vom Consum- & Sparverein**, 21959

Oberwebergasse 32.

Von heute an täglich frische **Baseler Lebkuchen**, **Fraunkfurter Brenden**, **Anisgebäckenes**, sowie die gewöhnlichen Lebkuchen empfiehlt

21963

H. Momberger, Conditor, Langgasse 39.

Billig, **Billig** übernimmt **Ph. Ullmann** in der kleinen Webergasse Nr. 4 **Ofensteken** und **-Buzen** zu jeder Tageszeit. 21945

In der Nähe der Bahnhöfe wird ein großes **Grundstück** zu kaufen oder auf längere Zeit zu pachten gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 21121

Ein **Acker**, ganz nahe an der Eisenbahn, ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 21930

Alle Arten **Möbel**, **Stühle**, **Spiegel**, **Bettwerk**, **Reisefloffer**, **Bettstellen**, billig zu verkaufen bei **Frau Prinz**, Oberwebergasse 51. 21951

Zwei prachtvolle, 1/2-jährige **Affenpinscherchen** sind zu verkaufen Oberwebergasse 51. 21951

Aechte, sehr schöne **Holländer Kanarienvögel** billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 21939

Amtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden in der Woche vom 13. bis 20. November 1868.

I. Fruchtmarkt.

1 Malter (160 Pfd.) **Witzen** 5 Thlr. 12 Sgr., 1 Malter (130 Pfd.) **Gerste** 3 Thlr. 16 Sgr., 1 Malter (100 Pfd.) **Safer** 2 Thlr. 21 Sgr., 1 Malter (150 Pfd.) **Delfrucht** 6 Thlr., 1 Malter (165 Pfd.) **Erbsen** 4 Thlr. 10 Sgr.

1 Ctr. **Stroh** 25 Sgr., 1 Ctr. **Heu** 1 Thlr. 12 Sgr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 18 Thlr. 25 Sgr. 9 Pfg., zweite Qualität per Ctr. 18 Thlr. — Sgr. — Pfg. **Fette Schweine** per Pfund 5 Sgr. 2 Pfg. **Fette Hammel** per Pfd. 5 Sgr. 2 Pfg. **Fette Schafe** per Pfd. 2 Sgr. 10 Pfg. **Kälber** per Pfd. 4 Sgr. 7 Pfg.

III. Viehwarenmarkt.

1 Malter (200 Pfd.) **Kartoffeln** erste Qualität 1 Thlr. 15 Sgr. 8 Pfg., 1 Malter (200 Pfd.) **Kartoffeln** 2. Qualität 1 Thlr. 4 Sgr. 3 Pfg., 1 Pfund **Butter** 12 Sgr. — Pfg., 25 Eier 14 Sgr. 3 Pfg., 100 **Handläse** 1 Thlr. 25 Sgr., 100 **Fabrickläse** 1 Thlr. 10 Sgr., 1 Ctr. **Knobeln** 3 Thlr. 6 Sgr., **Blumenkohl** per Pfd. 4 Sgr. — Pfg., **gelbe Rüben** per Pfd. 4 Pfg., **Weißtraut** per Pfd. — Sgr. 4 Pfg., **Wirfing** per Pfd. — Sgr. 4 Pfg., **Rothtraut** per Pfd. — Sgr. 4 Pfg., **Kohlrabi** (obereredia) per Pfd. 6 Pfg., **Winterkohl** per Pfd. 6 Pfg., **Erbskohl** per Pfd. 6 Pfg., **Nüsse** per 100 Stück 1 Sgr. 8 Pfg., **Kastanien** per Pfund 1 Sgr. 8 Pfg., 1 **Hase** 1 Thlr., 1 **Neß** (30 Pfd. Gewicht) 6 Thlr. 20 Sgr., 1 **fette Gans** 1 Thlr. 8 Sgr., 1 **fette Ente** 17 Sgr. 2 Pfg., 1 **junge Gans** 7 Sgr., 1 **junge Huhn** 9 Sgr., 1 **Laupe** 3 Sgr., 1 **Feldhuhn** 12 Sgr. 6 Pfg., **Al und Hecht** per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg., **Bacische** per Pfd. 2 Sgr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfund 2 Sgr. 4 Pfg., ein dahier übliches sogenanntes **Schwarzbrod** 1. Qualität 5 Sgr. 2 Pfg., desgleichen 2. Qualität

(sogen. Kornbrot) 4 Sgr. 7 Pfg., Weißbrot a) 1 Wasserweck 1 fr. oder 3 $\frac{1}{2}$ Pfg., b) 1 Milchbrot 1 fr. oder 3 $\frac{1}{2}$ Pfg.

Weizenmehl: Vorschuß 1. Qual. per Mst. oder 140 Pfd.	10 Thlr.	Sgr.	Pfg.
im Detail	10	15	—
2. " " " " " " " "	9	15	—
im Detail	10	—	—
(gewöhnliches) " " " " " " " "	9	—	—
im Detail	9	15	—
Roggenmehl " " " " " " " "	5	25	—
im Detail	6	5	—

V. Fleisch.

	per Pfund.		per Pfund.
Ochsenfleisch	5 Sgr. 9 Pf.	Dörrfleisch	7 Sgr. 5 Pf.
Lub- oder Rindfleisch	4 " 3 "	Nierenfett	5 " 9 "
Schweinefleisch	5 " 5 "	Schwartenmagen (frisch)	6 " 10 "
Kalb- oder Kalbfleisch	4 " 7 "	do. (geräuchert)	8 " — "
Lammfleisch	5 " 2 "	Bratwurst	7 " 5 "
Schafffleisch	2 " 10 "	Fleischwurst	6 " 10 "
Speck	9 " 2 "	Frische Leber u. Blutwurst	4 " 7 "
Schweineschmalz	9 " 2 "	Geräucherte do.	8 " — "
Schinken	8 " — "	Solberfleisch	5 " 5 "

Wiesbaden, den 19. November 1868.

Das Accise-Amt.
Sardt.

Wien, den 20. November. (Fruchtmart.) Bei kleinem Markt Weizen und Gerste unverändert, Korn etwas höher. Weizen (200 Pfd.) 11 fl. 30 kr. bis 11 fl. 40 kr., Korn (180 Pfd.) 9 fl. 15 kr. bis 9 fl. 25 kr., Gerste (160 Pfd.) 8 fl. bis 8 fl. 25 kr. Im Großhandel flau und wenig Geschäft.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist jeden Sonntag und Mittwoch von
11 bis 4 Uhr geöffnet.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schmalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Heute Samstag den 21. November.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 Uhr: Concert.
Abends 8 Uhr: Réunion dansante.
Lanzverein.

Abends 8 Uhr: Vorturnerschule.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Discussion.

Männergesangsverein „Concordia“.

Abends 9 Uhr: Probe.

„Neue Concordia“.

Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.

Morgen Sonntag den 22. November.

Local-Gewerbeverein.

Morgens 8 Uhr: Zeichenschule in der
Schule auf dem Michaelsberg.

Arbeiter-Bildungsverein.

Nachmittags 4 Uhr: Concert.

Katholischer Kirchenchor.

Abends 7 Uhr: Feier des Stiftungsfestes
im Römersaal.

Schuhmacher-Ball.

Abends 7 Uhr: im Bürgersaal.

Consum- & Sparverein.

Abends 8 Uhr: Generalversammlung in
der Restauration Union.

Königliche Schauspiele.

Heute Samstag: 34. Vorstellung im
Winter-Abonnement. Kabale u. Liebe.
Bürgerliches Trauerspiel in 5 Aufzügen
von Friedrich v. Schiller.

Frankfurt, 19. November.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 49	—	51	fr.
Holl. 10 fl. Stücke	9	54	—	56
20 Franc. Stücke	9	27	—	28
Russ. Imperiales	9	50	—	52
Preuss. Fried. d'or	9	57 $\frac{1}{2}$	—	58 $\frac{1}{2}$
Dukaten	5	37	—	39
Engl. Sovereigns	11	54	—	58
Preuss. Cassenscheine	1	44 $\frac{1}{4}$	—	45
Dollars in Gold	2	27	—	28

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 $\frac{1}{2}$ B.
Berlin	105 B.
Coln	105 B.
Hamburg	88 $\frac{1}{2}$ B. 87 $\frac{1}{2}$ G.
Leipzig	104 $\frac{1}{2}$ B.
London	119 G.
Paris	94 $\frac{1}{2}$ $\frac{5}{8}$ b.
Wien	101 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ b.
Disconto	3 $\frac{1}{2}$ % G. (Mit 2 Beslagen.)

Druck und Verlag von er Verantwortlichkeit von H. Schellberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (1. Beilage zu No. 275) 21. November 1868.

Synagogen-Gesangverein.

Zur Feier unseres Stiftungsfestes findet Samstag den 12. December d. J. Abends 7½ Uhr eine Abendunterhaltung, nebst Ball und Tombola statt.

Unseren unactiven Mitgliedern werden die Eintrittskarten zugesandt. Einführende Fremde sind bei Herrn Moritz Heimerdinger, alte Colonnade, und bei Herrn B. Liebmann, Langgasse 8d, schriftlich anzumelden.

360

Der Vorstand

„Teutonia“

Allgemeine Renten-, Capital- & Lebensversicherungs-Bank
in Leipzig.

Schließt Lebens-, Renten-, Aussteuer- und Begräbniß-Versicherungs-Verträge zu festen und billigen Prämien.

Prospecte und Antrags-Formulare, sowie jede wünschenswerthe Auskunft ertheilt gern

Joseph Menke,

Haupt-Agent der „Teutonia“.

Wiesbaden,

21940

Bureau: Geisbergstraße No. 12.

Wir haben eine Partie vorjähriger

Winter-Anzüge

zu folgenden billigen Preisen zum Verlaufe ausgesetzt:

Paletots und Ueberzieher von 10 fl. — fr. an,

Havelocks „ 12 „ — „ „

schwere Buglin-Hosen „ 4 „ 30 „ „

Westen „ 2 „ — „ „

Schlaftröde „ 5 „ — „ „

Rn.-Paletots „ 7 „ — „ „

L. & M. Dreyfus,

21934

Langgasse 53.

Schwarzen Seidensammt

von 2 fl. 24 fr. an bis zu 7 fl.,

schwarzen Baumwollsammt

von 36 fr. an bis 1 fl. 48 fr.

empfiehlt

G. Wallenfels.

21925

Weinverkauf von M. Kirchner, Helenenstraße No. 18a.

Auf bevorstehende Saison erlaube ich mir meine nachverzeichneten, reingehaltenen Weine zu den beigefetzten, billigen Preisen zur gefl. Abnahme in Empfehlung zu bringen.

	1857r	1858r	1862r	1865r	
		ohne Glas.			ohne Glas.
Raubenheimer per $\frac{1}{2}$ Litre		24 fr.	Geisenheimer per $\frac{1}{2}$ Litre		48 fr.
Niersteiner " " "		30 fr.	Rüdesheimer per $\frac{3}{4}$ Litre		48 fr.
Erbacher " " "		36 fr.	Hochheimer " " "		48 fr.
Borcher " " "		42 fr.	Jugelh. rothe " " "		42 fr.
Leere $\frac{1}{2}$ Litre-Flaschen werden zu 8 fr., desgl. $\frac{3}{4}$ Litre-Flaschen zu 6 fr. zurückgenommen.					
					21947

Meine Fenstergallerien

sind wieder in jeder Façon vorrätzig und empfehle solche zu den bekannten billigen Preisen.

21927 **A. Bauer**, Vergolder, Mauergasse 2.

Pelzwaren

nach den neuesten Façons, schön und elegant gearbeitet, empfehle in vorzüglichen Qualitäten und größter Auswahl zu billigen Preisen, sowie ich mich in allen Bestellungen und Reparaturen bestens empfohlen halte.

21943 **H. Profitlich**, Metzgergasse 20.

Länggasse
16.

Carl Jäger,

Länggasse
16.

Gehaus der Länggasse und Kirchhofsgasse,
Tapeten-, Rouleaux-, Buchstich-, Papier-, Schreib-
und Zeichnen-Materialien-Handlung,
Cigarren-Lager,

empfiehlt einem geehrten Publikum alle in obengenannten Branchen vorkommende Artikel in bester Waare zu den billigsten Preisen.

Buchbinderarbeiten, als: Anfertigung von allen Geschäfts- und Notiz-Büchern für jeden Gebrauch, Einbänden jeder Art, Einrahmen von Photographien, Stahlstichen, Haussegen, Stickereien zc. empfehle unter sorgfältigster Ausführung und billigster Berechnung.

Cigarren, beste Qualitäten, von 3 fl. an per 1000 Stück. 21962

Am Kirchhofsweg auf meinem Holzplatze sind alle Sorten Borde, Latten, Doppeldiele, Schalterbäume, altes Bauholz, alte Fenster, Jalousieläden und Thüren zu verkaufen.

J. Vogel. 12682

P. Peaucellier, Michelsberg 8,
empfehlte sein großes Lager in allen Sorten Handschuhen zu äußerst billigen Preisen, als:

Pariser

Glace-Handschuhe von 28 fr. an
bis zu den feinsten Sorten mit gesteppter Naht; Glace
mit 2 Knöpfen von 36 fr. an, Militär-Handschuhe von
30 fr. an, farbige waschlederne und Winter-Handschuhe,
sowie auch italienische Glace-Handschuhe zu 18 fr.
und 24 fr.

Ellenbogen-
gasse 9.

Ph. Vef, Schuhmacher,

Ellenbogen-
gasse 9.

empfehlte sein gut assortirtes Lager in allen Herrn- und Damen-Schuhen
und Stiefeln, Pantoffeln und Kinderstiefeln in selbstverfertigter Waare
und großer Auswahl, sowie eine Parthie warm gefütterte Filzschuhe und
Stiefeln zu billigen Preisen. Nichtvorräthige Artikel, oder Bestellungen nach
Maß werden in kürzester Zeit prompt und billigt geliefert. 20687

Flanell-Hemden, Kragen, Manchetten,
Halbbinden empfehlte in größter Auswahl

Chr. Julius Schröder,

21805

große Burastraße Nr. 8.

Filzschuhe und Stiefel

mit Filz- und Ledersohlen, mit und ohne Besatz, für Herrn, Damen
und Kinder, Bendelschuhe, Reifestiefel 2c, empfehlte in großer Auswahl
zu billigen Preisen

H. Profitlich, Wiezgergasse 20. 21875

Geschäfts-Eröffnung.



Ich erlaube mir einem verehrten Publikum die
ergebene Anzeige zu machen, daß ich mich auf
hiesigem Plage, Marktstraße 23 vis-à-vis dem
Gasthaus zum „Einhorn“, als

Uhrmacher



etabliert habe, und empfehle mein reich assortirtes Lager in allen Sorten
Uhren, Uhrketten, Schlüsseln 2c., insbesondere ganz feine goldene Herrn-
und Damen-Uhren.

Zugleich mache ich aufmerksam, daß alle vorkommende Reparaturen auf's
pünktlichste und reellste besorgt werden.

21849

Jos. Lanziner, Marktstraße 23.

Das Neueste in Pariser Blumen, Federn, Federn-
fränzen, sowie eine Auswahl in fertigen Güten, zu
sehr billigen Preisen, empfehlte

21703

Friedrich Riehl, Langgasse 29.

Rheinstraße 34 sind neue zweithürige Kleiderschränke zu verkaufen. 21799

Fabriques de Tyon, Tonnussdrusse. Sur six faces de l'ancien daniel der Muschelbau noch einige Tage. Maunice Umo.

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag den 22. November, Nachmittags präcis 4 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend:

Grosse Tanzmusik,

ausgeführt von der Capelle.

474

J. P. Hebinger.

„Zum Römersaal“.

Morgen Sonntag Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr

große Tanz-Musik.

Hierzu ladet freundlichst ein

Jacob Becker. 20501

Gasthaus zum Guttenberg, Nerostrasse 24.

Morgen Sonntag:

Harmonie.

Anfang 4 Uhr. Bier per Glas 5 fr. Entrée frei.

527

„Felsenkeller“, Taunusstraße.

Morgen Sonntag den 22. November:

Grosses Frei-Concert

à la Strauss.

21070

Restauration Bretz,

Kirchgasse No. 8.

Morgen Sonntag den 22. November

Flügelmusik mit Begleitung.

Ergebenst

W. Bretz. 13090

Water Rhein.

Heute Abend Leberlös und Sauerbrant.

21968

Zum Storchnest.

21970

Heute Abend Gänsebraten, vorzügliches Klosterbier per Glas 4 fr.

Von heute an wird ein vorzügliches Glas Bier in Zapf genommen bei

Karl Weygandt, Metzgergasse 21. 21975

Felsenkeller, Taunusstraße.

Heute Abend Schellfische mit Kartoffeln.

21944

Heute Samstag den 21. November Abends 8 Uhr: Versammlung sämtlicher Holzarbeiter im Felsenkeller, Taunusstraße, wozu einladet

Für den Präsidenten:

21946

Der Bevollmächtigte: D. Ackermann.

Röderstraße 5 sind ein Secretär und zwei ovale Theetische zu verl. 21167

Glace- und Winterhandschuhe

in frischer Waare und größter Auswahl bei
21926

G. Wallentels.

Stuttgart.

Dr. Linck's **chemisch-reines Malz-Extrakt.** **Patent 1868.**

Nachdem dieses Heilpräparat, — in keiner Beziehung zu verwechseln mit den sog. Gesundheitsbieren des Herrn Joh. Hoff u. A. —, schon kurze Zeit nach seinem Auftreten von einer Reihe anerkannter Autoritäten auf dem Gebiete der Heilkunde und der pathologischen Chemie, namentlich von den HH. Professoren **Dr. F. v. Niemeyer**, Direktor der Klinik an der Universität Tübingen, Leibarzt Sr. Maj. des Königs von Württemberg; **Dr. Hoppe-Seyler** daselbst; **Dr. Carl Bod** in Leipzig; **Dr. Wunder** in Chemnitz; **Dr. A. Schönborn** am chirurgischen Klinikum zu Berlin; Stabsarzt **Dr. Seimerdinger**, **Dr. Gußmann**, **Dr. Audler** zu Stuttgart; **Dr. v. Ehrenstein** in Dresden; **DDr. Mauduit** und **Billois** in Paris; **Dr. Nazzaglia** und **Dr. Trinchera** in Neapel u. v. A., nachdrücklicher Empfehlung gewürdigt worden, findet es sich neuerdings in dem „**Vehrbuch der speziellen Arzneimittellehre**“ von Hofrath, Professor **Dr. Werber**, Direktor der Poliklinik an der Universität Freiburg, für das **vorzüglichste unter den Malz-Extrakten** erklärt und **speziell empfohlen** gegen

chronische Brustleiden, Schwäche, Abmagerung, Konsumtionskrankheiten.

Angeichts dieser Urtheile von Männern, deren glänzender Ruf theilweise schon längst über die Grenzen Deutschlands und selbst Europa's verbreitet ist, bescheiden wir uns, darauf aufmerksam zu machen, daß das so empfohlene Präparat einzig und ausschließlich von **uns**, und zwar **unter der Leitung des Herrn Dr. Lind selbst**, dargestellt wird. Wir empfehlen daher den Freunden des **ächt Lind'schen** Präparats genaueste Beachtung des Wortlauts unserer **Firma**, die wir von jetzt an zu leichter Unterscheidung in rother Schrift auf den übrigens schwarz gedruckten Etiketten erscheinen lassen.

E. B. Linck & Comp.

Depôt für Wiesbaden bei Herrn **A. Schirg**, Schillerplatz 2. 149

Mein Lager in Besatzartikeln für Damenkleider ist nunmehr auf's Reichhaltigste ausgestattet und empfehle solche zu sehr billigen Preisen.

525

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Eine schöne Vogelheide und Käfige sind zu verkaufen.
Näheres Expedition.

21932

Ein noch gut erhaltener **Winter-Heberzieher** ist billig zu verkaufen **Saalgasse 16 im Hinterhaus.**

21936

Bierbrauerei zum Weissen Lamm am Markt.

Von heute an nehme ich mein

Winter-Lagerbier

(nach böhmischer Brauart)
in Zapf. — Auch wird solches in größeren
und kleineren Gebinden in's Haus geliefert.

21871 **G. Bücher.**

Täglich frische Austern
20716 in Sulzer's Austern-Salon, große Burgstraße 10.

Täglich frische Lebkuchen
21916 bei Moritz Fausel, Michelsberg 22.

Frische Egmonder Schellfische
per Pfund 12 fr.,
frischen Cabilian per Pfund 20 fr. im Ausschnitt,
gewässerten Laberdan, gewässerte Stockfische, Bratbückinge und Bückinge zum
Roheffen, 2 Stück 2 fr., empfehlen
21813 **J. & G. Adrian, Marktstraße 36,**
vis-à-vis der Hirschapotheke.

Punsch-Essen
von **Jos. Selner** in Düsseldorf und
J. A. Röder in Köln
empfehlen **C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 20324**

 **Rheinluft in Schierstein.**
Mein nunmehr geräumigeres und bequemer eingerichtetes Local empfehle ich
dem geehrten Publikum bestens. **Fr. Wehnert. 21060**

Ein Circulirofen,
für Holz- und Kohlenfeuerung, ist zu verkaufen Friedrichstraße 28. 21913
Ein gebrauchter Kinderwagen ist zu verkaufen. Näh. Exped. 21887

Photographische Anzeige.

Um vielseitigem Wunsche nachzukommen, lasse ich von heute ermäßigte Preise in meinem Atelier eintreten. Aufnahmen finden jeden Tag statt, bei hellem Wetter von Morgens 8 bis Nachmittags 4 Uhr, bei trübem Tagen ist die mittlere Tageszeit die beste. Kinder und Gruppen von Morgens 10 bis Nachmittags 2 Uhr. Bilder zur Ansicht in großer Auswahl in meinem Atelier, Taunusstraße 19.

H. Gläser, photographische Anstalt. 21214

Herrn- Hemden, feine, 1 fl. 30 kr., wollene Wämme 1 fl. 45 kr., Unterhosen 36 kr., Herrentlicher 48 kr., seidene S. Binden 18 kr., Socken 18 kr., gestricke S. und Fr. Strümpfe 45 kr., Winterhandschuhe für H. und Frauen 16 kr., für Kinder von 10 kr. an, die feinsten Kinder-Jäckchen 36 kr., Kinderstrümpfe von 16 kr. an, Hosenträger von 9 kr. an, Winterschuhe von 24 kr. an, Mechanik 6 kr., Gummischuhe, Corsetten, Crinolinen, Kapuzen und Seelenwärmer sehr billig bei

404 **G. Burkhard**, Ecke des Michaelsbergs und Schwalbacherstraße.

Herrn-Kleider-Neuwäscherei

unter bekannter Garantie

528

von **Anton Schneider**, Schneidermeister, Kirchhofsgasse 5.

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormal's **A. Quersfeld**,
empfiehlt sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist dasselbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 528

Thee

in allen Sorten

von **J. Z. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hoflieferant,

527

Webergasse im Hotel de Nassau.

Thee und Chocolate

527 empfiehlt **A. Schirg**, Schillerplatz 2.

3 & 6 kr. Heißlämme und Frischlämme von Rantschul bei **G. Burkhard**, Ecke Michaelsbergu. Schwalbacherstr.

Sargmagazin, Friedrichstraße 39. 531

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (II. Beilage zu No. 275) 21. November 1868.

Einladung zum 25jährigen Jubiläumsfeste des hiesigen Bürger-Schützen-Corps am 29. November 1868 im „Römersaale“.

Außer der in Circulation gesetzten Einladungsliste sind noch weitere Einzeichnungslisten zur Bethheiligung an diesem Feste aufgelegt bei den Herren Schwärzel, Friedrichstraße 31; W. Haß, Häfnergasse 10; Conditor Frensch, Kirchgasse 32; Einnenkohl, Neugasse 5; Stegmüller, Helenenstraße 19; Erbe, Nerostraße 22, und Barth, Webergasse 54.

Entrée für Herren 1 fl.

Damen sind frei, müssen jedoch in den Listen namentlich aufgeführt werden.

Näheres besagt unten folgendes Programm.

Der Vorstand.

P R O G R A M M.

Sonntag den 29. November 1868, Abends präcis 5 Uhr, versammelt sich das Bürger-Schützen-Corps in der Kirchgasse am „Bährischen Hof“. Nachdem die Schützenfahne in Empfang genommen, die sämtlich Bethheiligten sich den Bürgerschützen angeschlossen, erfolgt der Abmarsch des Festzuges mit klingendem Spiele und bengalischer Beleuchtung nach der Wohnung des Schützenkönigs; dorten angelangt, wird der Schützenkönig in Begleitung der beiden Schützenmeister empfangen und bewegt sich der Festzug nach dem Römersaal, wo die Festlichkeiten in folgender Weise ihren Anfang nehmen:

- a) Eröffnungsrede und Begrüßung vom Chef des Corps.
- b) Festmarsch, ausgeführt von der Kapelle.
- c) Decorirung der Fahne durch die Festjungfrauen.
- d) Ehrenbezeichnung der activen Urschützen durch den Schützenkönig und die beiden Schützenmeister etc.
- e) Verschiedene Vorträge.
- f) Eröffnung des Balls um 8 Uhr.

21398

Ed. Weygandt, Langgasse 29,

empfehlte sein Lager in allen Material-, Farb- und Colonialwaaren, als:
 Arrowroot best. Jamaica, feinstes Weizen-Puder und Kartoffelmehl zu
 Backwerk,
 Corinthen, Rosinen, stielfrei, Mandeln, Orangeat und Citronat in stets
 frischer Waare,
 Chocolate, Cacaopulver aus der Fabrik von Jordan und Timäus in
 Dresden,
 grünen und schwarzen Thee, Vanille, fst. cristall, Ceylon-Zimmet,
 Schwämme in großer Auswahl, Schellack, fst. blond, Spiritus,
 Stopfen in allen Calibern, Flaschenlacke in diversen Farben 2c. 2c.,
 zu den billigsten Preisen. 21484

Heinrich Philippi,

Kirchgasse 22,

empfehlte seine reingehaltenen

Flaschenweine:

1865r Erbacher	à — fl. 36 kr. per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.
1865r Gattenheimer	„ — „ 42 „ ditto.
1865r Rauenthaler	„ — „ 54 „ ditto.
1862r Weisenheimer	„ 1 „ — „ ditto.
1862r Markobrunner	„ 1 „ 45 „ ditto.

Oberingelheimer à 1 fl. per $\frac{3}{4}$ Litre mit Glas.

Bordeaux Medoc . . . à — fl. 54 kr. per Flasche.

St. Julien à 1 „ — „ „

Mouffirende Rheinweine von 1 fl. 45 kr. bis 3 fl. 30 kr. 527

Aechten Jamaica-Rum, Batavia-Arac,
französischen Cognac & Schiedamer Genever,
 direkt bezogen, empfehlte **Chr. Ritzel Wwe. 20170**

Prima Schweizer-Käse,

Siedamer-Käse,

Gouda-Käse,

Neuschäteler-Käse,

Fromage de Brie,

Rahm- und Limburger-Käse

empfehlte

A. Schirg, Schillerplatz 2. 21793

Frische Egmonder Schellfische

treffen heute ein bei **J. C. Keiper, Michelsberg 6. 21650**

Schellfische,

sowie Kieler Sprotten und Büdinge zum Braten und Rohessen frisch
 eingetroffen bei **A. Thilo, Kirchgasse 10,**
 21858 vis-à-vis dem Nonnenhof.

Ein eleganter, 2spänniger Wagen zu verk. Friedrichstr. 2 oberer Stock. 20733

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Veränderung meines Geschäfts verkaufe ich nicht allein wie gewöhnlich, sondern sämtliche, Gegenstände, ganz neu, werden um $\frac{1}{2}$ unter dem Fabrikpreise abgegeben.

500 Dtd. verschiedene Broschen, welche früher 1—3 fl. kosteten, erlasse ich jetzt, um damit schnell zu räumen, zu 6, 12, 18, 24 und 36 kr.

Ebenso habe ich 6 Kisten Lederwaaren zum gänzlichen Ausverkauf erhalten, z. B.: Portemonnaie's, gut in Leder, zu 9, 12, 18, 24, 36 kr. bis zu den feinsten, Cigarren-Etuis mit und ohne Stickerien zu 36 kr. und höher bis zu den feinsten, Brieftaschen von 24 kr. an, Albums nicht mehr von 36 kr. an, sondern von 24 kr. an bis zu den feinsten, Necessaires für Kinder und Damen von 36 kr. an bis zu den feinsten, Briefmappen mit und ohne Einrichtung zu 24 kr. und höher.

Der Ausverkauf findet im geheizten Zimmer von Morgens bis 8 Uhr Abends statt.

NB. Man bittet genau auf die Firma zu achten:

21750 **Carl Bonacina**, neue Colonnade Nr. 34.

Putz-Artikel,

als: Bänder, Spizen, Tülle, alle Arten Gutstoffe, Filzhüte, Federn, sowie das Neueste in

Pariser Blumen, fertige Hüte

empfehle in Auswahl vom billigsten bis zum feinsten.

Sämmtliche Putz-Arbeiten werden nach Bestellung angefertigt.

242 **P. Peaucellier**, Michelsberg 8.

Ausverkauf von Schmuckfedern.

Um die Arbeit in Neu aufzugeben, will ich alle auf Lager habenden Federn zu gänzlich herabgesetzten Preisen verkaufen; die feinsten schwarzen Straußenfedern schon von 15 kr. an bis zu den ächtesten im Preise von 48 kr., alle Arten Phantasiefedern schon von 12 kr. an.

J. Quirein, Geisbergstraße 3. 19577

Buntstickerien, angefangen und musterfertig, **Kurzwaaren**,

vorgezeichnete **Weißstickerien** jeder Art, sowie neueste **Holzschneiderien**, zu Stickerie eingerichtet,

empfiehlt zu festen billigen Preisen **W. Heuzeroth**,

21515 vormals **C. A. Währ**, Kranzplatz 1.

Corsetten u. Crinolinen werden nach Maß angefertigt Langgasse 16, Parterre. 21595

Putzarbeiten werden angenommen in und außer dem Hause von Therese Runkler, Langgasse 16, Parterre. 21585

Bei meinem Anfange in hiesiger Stadt empfehle ich mich den geehrten Damen ergebenst im Anfertigen aller **Putz- und Modearbeiten** nach modernster Façon und zu billigsten Preisen. **Susanne Bittner**,

21454 Friedrichstraße 9.

Langgasse 5 im Hofe links ist ein wenig gebrauchter **Kannitz und Kleider-schrank** (Mahagoni) billig zu verkaufen. 21687

Sonntag den 22. d. M. wird der

Schuhmacher-Ball

im „Bürgerhalle“ stattfinden. Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein
Das Comité.

Sollte vielleicht Jemand mit der Einladung übergangen worden sein, so bitten wir um Entschuldigung und machen Diejenigen darauf aufmerksam, daß noch Karten Abends an der Kasse zu haben sind. 21797

Winter-Artikel,

als: **Seelenwärmer, Kaputzen, Colliers, Kinder-Röckchen** etc., **Unterhosen** und **Unterjacken** von 36 kr. an und höher, empfiehlt zu den billigsten Preisen **P. Peaucellier, Michelsberg 8.**

Vorräthig: Photographie des Herrn Kirchenrath Elbach in allen Größen, in Visitenkarten à 18 kr. bei **E. Hering, Photograph.** 21436

Feines Porzellan (durchsichtig) H. Wahl

habe eine große Parthie erhalten (Tafel-, Kaffee- und Thee-Service) und werden alle Artikel zu

ganz außergewöhnlich billigen Preisen verkauft. **M. Stillger, Häfnergasse 18.**

NB. Alle Artikel sind durchaus praktisch und viele haben keinen höheren Preis als ganz ordinäres Steingut. 21842

Ausgesetzt

eine Parthie Castorwolle per Loth 5 kr., eine Parthie Stridwolle per $\frac{1}{4}$ Pfund 24 kr., wollene Kaputzen, bei 21924

G. Wallenfels, Langgasse 33.

H. Sulzer, 10 große Burgstraße 10,

empfiehlt Astrachan-Caviar, engl. Austern, Rennungen, Kräuter-Anchovis, Sardines à l'huile, marinirte holl. Häringe, Hummern, Früchte in Shrop, Marmeladen, Champignons, Perigord-Trüffel, Gänseleberpasteten, Spargel, junge Erbsen, junge Bohnen, englische Biscuits, verschiedene feine Käse, sowie eine große Auswahl Weine und Liqueure. 20715

Aechte Baseler Lebkuchen

per Stück 2 kr., das Packet 9 kr., sowie Apfelfuchen und Rabantuchen das Stück zu 4 kr., empfiehlt

21758 **Louis Dressing, Conditor, 13 Ellenbogengasse 13.**

Ein **Kanape** zu verkaufen bei **Karl Bender, Nerostraße 32.** 21910

Wegen Abreise ist das Abonnement eines **Barterrelogensplatzes** zu vergeben. Näheres Expedition. 21897

Zwei halbe Plätze erster Rangloge sind abzugeben. Von wem, sagt die Expedition. 21581

Römerberg 26 sind schöne **Äpfel** zu verkaufen. 21929

Sonntag den 22. November

beginnt unser

Weihnachts-Ausverkauf

zu herabgesetzten Preisen.

Bacharach & Straus,

Webergasse 21.

21975

 Für Weihnachten empfiehlt: 

Montirung von Stidereien in Lederwaaren und Galanteriegegenständen,
Anfertigung aller in das Buchbinder-, Cartonnage- und Portefeuille-
Geschäft einschlagende Arbeiten,

Fabrikation von Etuis zu Gold- und Silberwaaren und Schmucksachen,
Einrahmung von Bildern und Stidereien etc. in Gold- und Politur-
leisten und Ovalrahmen.

Wilh. Sulzer, vormals H. Koch-Filius,

21789

Marktstrasse im „Einhorn“, vis-à-vis der Webergasse.

Chr. Julius Schröder,

No. 8 grosse Burgstrasse No. 8,
empfiehlt eine reichhaltige Auswahl der

neuesten Winterfleiderstoffe

als: Popline, Rips, Foulard de laine, Velours écossais
à soie, Satin de France, Velours épinglé, Plain
Woolsey, Cordonné etc.

Flanelle, Finette, Spagnolet
in allen Breiten und Qualitäten,

Châles, Cachenez, Echarpes,
haute Nouveautés in:

fertigen Blousen und Unterröcken,
Cachemire-, Tuch- & Piqué-Decken,

$\frac{6}{4}$, $\frac{10}{4}$, $\frac{12}{4}$ **Gardinen** der schönsten Dessins,
alle Sorten Seinen und Weißwaaren
zu den billigsten festen Preisen.

Bei compt. 5 % Rabatt.

21805

Wollne Wämme für Männer und Frauen 1 fl. 45 kr., für Knaben 1 fl.
12 kr. in großer Auswahl bei G. Barthard, Michelsberg 32.

Steingasse 13,

1 Stiege hoch, links, werden Damenkleider geschmackvoll angefertigt. Geehrte Aufträge werden schnell und billigt ausgeführt. 21746

Ruhrkohlen, 1. Qualität,

sehr stückreich, sind direct vom Schiff zu beziehen bei

21690

A. Brandscheid, Ecke der Röderstraße und Steingasse.

Ruhrer Pfenkohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

21441

H. Vogelsberger, Mühlgasse 4,

vormals Günther Klein.

Ruhrkohlen, sehr stückreich, treffen in einigen Tagen für mich in Diebrich ein. Reele Bedienung, Preise billig.

21568

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Die Dampf-Brennholzspalterei

von W. Gail, Dogheimerstraße 29a,

empfiehlt und liefert billigt in jeder gewünschten Quantität franco ins Haus, zum Heizen;

Buchen- und Eichenholz etc. in jeder beliebigen Form geschnitten und gespalten, zum Anzünden;

Fein gespaltenes Kiefernholz,

ferner noch Rothholz, besonders geeignet zum Heizen von Jagence-Ofen. 20244

Ein einthüriger Kleiderschrank ist billig zu verk. Herosstraße 27. 21196

40 Stück verschiedene Sorten Rosenbäumchen und ein schwarzer, ein Jahr alter Bundel sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 21634

Zu kaufen gesucht ein Wägelchen, welches mit zwei Hunden gefahren werden kann. Näh. Exped. 21911

Ein Zieharrn ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 21911

Gefunden ein Geldbeutel nebst Inhalt und Schlüssel. Abzuholen Schachtstraße 7. 21965

Ein Regenschirm ist in meinem Laden stehen geblieben.

Herz, Goldarbeiter, Webergasse 7. 21887

Ein Paar lederne Pantoffeln und ein Paar lederne Schnürschuhe sind stehen geblieben und gegen die Insektationsgebühren abzuholen bei

21990

Ph. Gutmann, Häfnergasse 16.

Ein Stiefel wurde am Mittwoch Abend von Neuhof hierher verloren. Gegen Belohnung abzugeben Heidenberg 16 im 1. Stock. 21948

Verloren in der Schwalbacherstraße, Dranienstraße oder Aderhaldstraße ein graues Kinderpelztrügelchen mit rothem Futter. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung Schwalbacherstraße 12. 21933

Verloren am Donnerstag Abend von einem Lehrling in der Rheinstraße, Wilhelmstraße oder Frankfurterstraße eine silberne Cylinderuhr. Man bittet um Abgabe gegen gute Belohnung bei der Exped. 21950

Verloren eine Säbelscheide am Mittwoch Abend in der Lang- oder Kirchgasse. Man bittet um Abgabe in der Expedition. 21938

Geübte Stickerinnen finden stets Beschäftigung bei

18645

E. L. Specht & Comp.

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Kleidermachen in und außer dem Hause. Näheres Steingasse 14. 21822

Zwei ordentliche Wascheute, welche ihr Fach gründlich verstehen, finden dauernde Beschäftigung. Näheres Stiftstraße 9. 21890

Eine junge Frau, welche bei ihrem einzigen Kinde noch ein anderes mit-schenken kann und auch zugleich in Pflege nimmt, wohnt Feldstraße 5, zwei Stiegen hoch. 21922

Ein ordentliches, ruhiges Mädchen, welches während einiger Stunden des Tages die häuslichen Arbeiten bei einer kinderlosen Familie übernehmen kann, wird gesucht. Näheres in der Expedition. 21957

Stellen-Gesuche.



Gesucht.

Ein tüchtiges Dienstmädchen, welches selbstständig kochen kann, das Waschen und Bügeln versteht, überhaupt in allen häuslichen Arbeiten geübt ist und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht auf gleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Näheres zu erfragen Kapellenstraße 31. 21915

Ein Mädchen, welches die Hausarbeiten versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Näheres Dambachthal 8. 21956

Ein Mädchen, welches in Küchen- und Hausarbeiten tüchtig erfahren ist, wird gesucht. Näheres Taunusstraße 43, Parterre. 21978

Ein einfaches Mädchen gesucht große Burgstraße 11. 21940

Gutes Dienstpersonal

wird empfohlen vom Vereinsbureau „Familienbund“, Neugasse 20. 21974

Ein Küchenmädchen, das sogleich eintreten kann, wird gesucht C. Christmann. 21967

Zwei brave Mädchen, welche bürgerlich kochen können und alle Hausarbeiten verstehen, suchen Stellen. Näh. bei Frau Frank, Kirchgasse 6, Hinterh. 21960

Ein im Fahren und Reiten gewandter, junger Mann, welcher der englischen und französischen Sprache mächtig ist, sucht dauernde Beschäftigung. Ebenso dessen Ehefrau, welche etwas deutsch, aber geläufig englisch spricht, sowie im Kleidermachen und Weißzeugnähen bewandert ist und auch etwas Putzarbeiten versteht. Für Näheres wende man sich brieflich unter J. R. an die Exped. 21921

Ein braver Junge kann das Schuhmachergeschäft erlernen. Näheres in der Expedition. 21802

Ein braver Junge kann das Sattlergeschäft erlernen bei C. Hönge, Goldgasse 2. 20402

Ein gebildeter Mensch (26 Jahr alt, ledig) sucht gegen freie Station und gute Behandlung Arbeit jeder Art. Zu einem kranken Herrn wird vorgezogen. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres Expedition. 21969

550 fl. Vormundschaftsgelder liegen gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit bei Förster Dörr in Sonnenberg. 21961

Eine Wohnung, Bel-etage, bestehend aus 6—7 Zimmern nebst Mansarden und allem Zubehör wird vom 1. April 1869 an zu miethen gesucht. Offerten unter Chiffre 100 nimmt die Expedition d. Bl. entgegen. 21964

Bahnhofstraße 3 im ersten Stock ist ein fein möblirtes Zimmer mit Schlafstube zu vermieten. 20710

Elisabethenstraße 5 im Gartenh. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 21609

Bahnhofstraße 8 Bel-Etage

sind Zimmer mit Kost zu vermieten. 19641
 Leberberg 3 ist das Parterre (6 Zimmer und Küche) sofort für den Winter zu vermieten. 21937

Mauergasse 5 ist eine Stube zu vermieten und gleich zu beziehen. 21935

In einem Landhause in der Nähe des Kurparks und Theaters ist die Parterrewohnung, möblirt, zu vermieten und gleich zu beziehen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 21882

Ein Arbeiter kann Logis erhalten kl. Schwalbacherstraße 5. 21914

Zwei Arbeiter können Schlafstellen erhalten Röderstraße 9 im Vorderhause eine Stiege hoch. 21919

Ein Herr kann Kost und Logis in einer bürgerlichen Haushaltung haben. Näheres Expedition dieses Blattes. 20867

Für einen jungen Amerikaner, Engländer oder Russen ist Pension in einer anständigen Familie zu finden. Unterricht oder Nachhilfe in den neuen und alten Sprachen, sowie in Real- und Gymnasialfächern kann im Hause ertheilt werden. Das Nähere in der Expedition. 20489

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen aus der Friedrichstraße bis in die Langgasse No. 30 in den 3. Stock dem schönen, dicken **Lieschen** zu seinem morgigen 25. Geburtstag!

21931 Von einem Ungenannten, doch sehr wohl Bekannten.

Evangelische Kirche.

24. Sonntag nach Trinitatis.

Militärgottesdienst Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: (Comm. der Militär-Gemeinde) Herr Consistorialrath Lohmann.

Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Prediger Wortmann (Ordination und Einführung desselben).

Nachmittags 2 Uhr: Herr Pfarrer Dhlh.

Beistunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{3}{4}$ Uhr: Herr Pfarrer Köhler.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche: Herr Pfarrer Dhlh.

Katholische Kirche.

Letzter Sonntag nach Pfingsten.

Vormittags: Heil. Messen um 6, 6 $\frac{1}{2}$ u. 11 $\frac{1}{2}$ Uhr, Militärgottesdienst 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, Hochamt mit Predigt 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Christenlehre.

Täglich sind hl. Messen um 6 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$ und 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Dienstags, Mittwochs und Freitags um 7 $\frac{1}{2}$ Uhr sind Schulmessen.

Samstag Abends 4 Uhr: Salve und Beichte.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.

Am 24. Sonntage nach Trinitatis Vormittags 9 Uhr: Predigtgottesdienst.

Donnerstag den 26. November Nachmittags 4 Uhr: Bibelftunde. Pfarrer Hein.

English Church Service.

Frankfurterstrasse.

Sundays Morning at 11. Evening $\frac{1}{4}$ before 4.

Fridays and on the Festivals Morning Prayers at 11.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.